Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Hans Heinrich Dieckhoff

Stand: 16.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Hans Heinrich Dieckhoff

Diplomat

* 23. Dezember 1884, # 21. März 1952

1912 Eintritt in den Auswärtigen Dienst,

1922 Botschaftsrat in Washington,

1927 Botschaftsrat in London,

1930 – 1935 Ministerialdirektor im Auswärtigen Amt in Berlin,

1936 Leiter der Politischen Abteilung im Auswärtigen Amt in Berlin,

1937 Botschafter in Washington,

1938 Einberufung in das Auswärtige Amt in Berlin,

1943 - 1944 Botschafter in Madrid,

1945 Versetzung in den einstweiligen Ruhestand.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Dieckhoff, Hans Heinrich, in: Akten der Reichskanzlei. Weimarer Republik online, in: www.bundesarchiv.de (abgerufen am 06.05.2019)

GND: 123487005

VIAF: 32905417

Empfohlene Zitierweise: Hans Heinrich Dieckhoff, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/23516. Letzter Zugriff am 16.05.2024.